

PRESSEMITTEILUNG

Plattdeutschbeauftragte aus ganz Ostfriesland trafen sich**Treffen diente der Vorbereitung des Plattdүүtskmaants und dem Austausch**

Auf Einladung des Plattdүүtskbüros trafen sich die Plattdeutschbeauftragten der Kommunen Ostfrieslands bei der Ostfriesischen Landschaft. Bei dem Termin stellte das Plattdүүtskbüro die Planungen für den anstehenden Plattdүүtskmaant im September vor. Außerdem berichteten die Plattdeutschbeauftragten von ihren geplanten Aktionen und Projekten im plattdeutschen Aktionsmonat. „Wir freuen uns alle auf den Plattdүүtskmaant und wollen damit die Ostfriesen motivieren, wieder mehr Platt im Alltag zu sprechen“, erklärte Grietje Kammler, Leiterin des Plattdүүtskbüros der Ostfriesischen Landschaft.

Weiterhin berichtete Kammler unter anderem über Aktivitäten der landesweiten Arbeitsgruppe „Platt is cool“. Sie setzt sich mit Aktionen wie „Freedag is Plattdag“ oder dem plattdeutschen Bandwettbewerb Plattsounds für die niederdeutsche Sprache ein. Außerdem erläuterte Kammler die Auswirkungen der Anerkennung der plattdeutschen Schreibweisen durch das Niedersächsische Kultusministerium. Schulen gewannen dadurch endlich Rechtssicherheit in Bezug auf die plattdeutschen Schreibweisen. Für das ostfriesische Platt sei somit das Wörterbuch der Ostfriesischen Landschaft (www.platt-wb.de) als verbindlicher Rahmen gesetzt. Schließlich informierte Kammler noch über den aktuellen Stand der Arbeiten am dritten Teil der Plattlern-App PlattinO. Die Erweiterung um das fortgeschrittene Sprachniveau B1 soll im Herbst veröffentlicht werden.



Foto: Anita Willers, Ostfriesische Landschaft. Die ostfriesischen Plattdeutschbeauftragten trafen sich zum Austausch bei der Ostfriesischen Landschaft.

PRESSEMITTEILUNG

Pressekontakt:

Sebastian Schatz

Telefon: 04941 1799-23

schatz@ostfriesischelandschaft.de

Georgswall 1-5

26603 Aurich